

## Niederschrift

### zur Sitzung des zeitweiligen Ausschusses "Bürgerhaushalt" der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Mittwoch, den 20.02.2013	17.00- 18.10 Uhr	Dienstzimmer des Ersten Beigeordneten, Raum 262, Stadtverwaltung, Am Markt 4

#### Anwesenheit

##### Fraktion DIE LINKE.

Gerold Sachse ,

##### CDU-Fraktion

Jens Hoffrichter Stellvertreter für Hilke, Rolf,

##### SPD-Fraktion

Roland Schulze ,

##### FDP-Fraktion

Heiner Buzziol ,

##### Bündnis 90/Die Grünen

Jens-Olaf Zänker ,

##### Verwaltung

Dr. Eckhard Fehse , Franka Koch ,

##### Gäste

Elisabeth Berger , Uwe Stemmler ,

##### Abwesend

##### CDU-Fraktion

Rolf Hilke entschuldigt,

#### TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste und eröffnet die 3. Sitzung des zeitweiligen Ausschusses zum Bürgerhaushalt.

#### TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit fest. Es sind 5 Ausschussmitglieder anwesend.

### **TOP 3      Feststellung der Tagesordnung**

**Zustimmung Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

### **TOP 4      Bestätigung der Niederschrift vom 19.12.2012**

**Zustimmung Ja 3 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0**

### **TOP 5      Informationen des Vorsitzenden**

Es liegen keine Informationen des Vorsitzenden vor.

### **TOP 6      Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung**

#### **TOP 6.1    FL der weiteren Verfahrensweise zum Bürgerhaushalt**

In der STVV am 24.01.2013 wurde der Beschluss zur Einführung des Bürgerhaushalts gefasst und die Verwaltung beauftragt, die entsprechenden Schritte vorzunehmen.

Das Wort wird dem Ersten Beigeordneten erteilt, um aufzuzeigen, welche Schritte seitens der Verwaltung bereits unternommen wurden.

Herr Dr. Fehse informiert, dass zwei Themen parallel verfolgt werden. Zum einen handelt es sich um die Vorbereitung der Internetpräsentation und der Schritte 1,2 und 3 zur Realisierung des Bürgerhaushalts 2014. Zum anderen handelt es sich um die bürgerfreundliche Light-Version des HHP 2013. Der HHP 2013 wird in der STVV am 07.03.2013 eingebracht und danach erfolgen weitere Schritte.

Er stellt den für das Internet geplanten Gestaltungsvorschlag und das Antragsformular vor.

In einer kurzen Einführung soll es einige erläuternde Erklärungen zu den Zielen des Bürgerhaushalts und die Möglichkeit geben, auch online ausgefüllte Bürgervorschläge entgegen zu nehmen. Darüber hinaus sollen die Formulare an verschiedenen Stellen öffentlich erhältlich sein, um den Vorschlag auch in Papierform einreichen zu können. Nach ausführlicher Diskussion sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, die Erläuterungen bürgerfreundlicher zu formulieren (V.: Abg. Sachse) und die drei Bearbeitungsfelder Mein Vorschlag, Kurzbeschreibung und Erläuterungen zu einem Bearbeitungsfeld „Mein Vorschlag“ zusammenzufassen.

Der Vorsitzende fasst das Prozedere für den Bürgerhaushalt 2014 zusammen:

1. Entgegennahme, Sammeln aller Vorschläge und Ideen vom 01.04. bis zum 30.06.2013 (Bildung einer Redaktionsgruppe, Vorschläge bleiben ggf. mit Kommentierung im Netz stehen)
2. Sondierung der Vorschläge im zeitweiligen Ausschuss (mit Hinweisen und Bearbeitungsvermerken zur weiteren Verfahrensweise, Zuständigkeiten, Realisierung möglicherweise durch andere Institutionen usw.) und Erarbeitung einer Vorschlags- und Abstimmungsliste, die ab August/September zur Wahl gestellt und über die vom Bürger gewichtet und entschieden wird  
Einstellung in das Internet (Druck und Verteilung in Papierform)
3. Bürger setzen durch Abstimmung Prioritäten, Berücksichtigung in Haushaltsdiskussion ab Oktober 2013

Die zeitliche Gliederung und Voraussetzung für Pkt. 1 ist zunächst in den kommenden Wochen eine Öffentlichkeitskampagne (Bürgermeisterpressegespräch mit Ausschussvertretern, Haushaltsdebatte in der STVV, Internet, Verteilung von Flyern, Hinweise im Amtsblatt, Beteiligung Stadtfest). Im Mai schaut der Ausschuss, wie die Infokampagne ankommt und von den Bürgern angenommen wird.

Die nächste Zusammenkunft des Ausschusses findet am 20.03.2013 um 17.00 Uhr statt.

**TOP 7 Informationen der Verwaltung**

Dr. Fehse informiert, dass weiterhin an der Erarbeitung des HHP 2013 gearbeitet und die Software auf das neue Haushalts- und Kassensystem DATEV umgestellt wird. Der HHP soll bereits auf der Grundlage des neuen Systems zur Verfügung gestellt werden.

**TOP 8 Behandlung von Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses**

Die Ausschussmitglieder stellen keine Anfragen.

**TOP 9 Beendigung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei allen Ausschussmitgliedern für die konstruktive Mitwirkung.

Auf die Durchführung einer nicht öffentlichen Sitzung kann verzichtet werden.

Roland Schulze

Franka Koch

---

Vorsitzender

Schriftführer